

	<p>Objekt: Bilderbogen: "Sacrifice d'Abraham"</p> <p>Museum: RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de</p> <p>Sammlung: Grafik</p> <p>Inventarnummer: 21-0509</p>
--	--

## Beschreibung

Auf querrechteckigem Papier gedruckte s/w-Lithographie. In einer orientalischen Landschaft ist die biblische Szene des Opfer Abrahams dargestellt. Rechts ist Abraham zu sehen, der gerade dabei ist seinen Sohn Isaak mit einem Messer zu töten und ihn somit Gott zu opfern. Isaak sitzt mit verbundenen Augen vor seinem Vater auf einem Opferaltar aus aufgeschichteten Holzscheiten. Es erscheint jedoch ein Engel, der die Tötung im letzten Moment verhindert. Mit der einen Hand greift dieser nach dem Messer in Abrahams Hand und führt stattdessen einen Widder als Opfertier mit sich. Am Ende wird Abraham für seine Gottesfurcht belohnt.

Im Islam stellt die Erinnerung an das Abrahamopfer den Abschluss des viertägigen Opferfestes (id al-adha) und den Höhepunkt der Wallfahrt zur Kaaba dar. Der Koran bezeichnet Ismail, der Sohn der Magd Hagar und Abrahams, als Erstgeborenen, den sein Vater opfern will.

Das am unteren Rand bezeichnete Blatt besitzt neben den Hinweis zum Verlag auch einen Titel in arabischer Sprache.

[Emil Schoppmann]

## Grunddaten

Material/Technik: Papier / Lithographie  
Maße: H 37,0 cm; B 56,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1900  
wer  
wo Wissembourg

## Schlagworte

- Altes Testament
- Grafik
- Islam
- Opferfest
- Opfertag

## Literatur

- Anja Schöne und Malin Drees (Hg.) (2022): Er gehört zu mir. Muslimische Lebenswelten in Deutschland. Böhnen, "Seite 96"